## Herren Kreisliga A Gr.1

RKV-06 Neckarweihingen II : TSV Schwieberdingen II
Sonntag, 24.10.2021, 09:00 Uhr

# Sieg für den RKV-06 Neckarweihingen II in der Herren Kreisliga A Gr.1

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:7 in den Spielen und 35:32 in den Sätzen gewannen die Akteure vom RKV-06 Neckarweihingen II ihr Heimspiel in der Herren Kreisliga A Gr.1 gegen den TSV Schwieberdingen II. 4 Stunden lang wurde am Sonntag mitgefiebert, ehe das Doppel Friedrich / Friedrich den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 3. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten mussten. Die Tatsache, dass 9 der 16 Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden, spiegelt eindrucksvoll den engen Spielverlauf wider.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Friedrich / Friedrich bekamen ihre Gegner Goll / Walter beim deutlichen 0:3 nie in den Griff. Hin und her wogte das Spiel zwischen Rößle / Hermann und Melchior / Bäuerle, bevor das 2:3 feststand. Glücklich über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Wösten / Barth waren nachfolgend die Gastgeber Weber / Langjahr. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Klaus Rößle und Ralph Goll beendet, das Klaus Rößle letztendlich gewann. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte wenig später Marc Friedrich beim 2:3 gegen Oliver Melchior leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Thomas Friedrich sein Match gegen Bastian Wösten noch im Entscheidungssatz. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Stephan Bäuerle wurden dann Michael Weber ganz klar die Grenzen aufgezeigt. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Harald Hermann holte dagegen mit einem 11:8, 7:11, 11:6, 11:6 gegen Markus Walter einen Punkt für sein Team. Walter Langjahr war in der Partie gegen Joachim Barth nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Obwohl Klaus Rößle fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Oliver Melchior zurück ins Spiel und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Nicht einen Satzgewinn überließ Marc Friedrich seinem Gegner Ralph Goll beim klaren 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Thomas Friedrich bekam am Nachbartisch seinen Gegner Stephan Bäuerle jedoch beim deutlichen 3:11, 9:11, 9:11 nie in den Griff. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Das Einzel zwischen Michael Weber und Bastian Wösten endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Gekämpft bis zum Schluss hatte nachfolgend Harald Hermann im Match gegen Joachim Barth, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Kurzen Prozess machte daraufhin Walter Langjahr beim 11:8, 11:7, 11:8 mit Markus Walter bei einem nie gefährdeten Sieg. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Friedrich / Friedrich und Melchior / Bäuerle entschieden, das Friedrich / Friedrich letztendlich gewannen. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 2, der erst nach 36 Bällen endete und an Friedrich / Friedrich ging.

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.10.2021 (23:30) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*

Nach diesem Sieg geht es nun für den RKV-06 Neckarweihingen II am 31.10.2021 gegen den TV Möglingen II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 11.11.2021 gegen den TV Aldingen II einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

**Punkte:**

**RKV-06 Neckarweihingen II**

Doppel: Friedrich / Friedrich (1), Rößle / Hermann (0), Weber / Langjahr (1)

Einzel: K. Rößle (2), M. Friedrich (1), T. Friedrich (1), M. Weber (0), H. Hermann (1), W. Langjahr (2)

**TSV Schwieberdingen II**

Doppel: Melchior / Bäuerle (1), Goll / Walter (1), Wösten / Barth (0)

Einzel: O. Melchior (1), R. Goll (0), S. Bäuerle (2), B. Wösten (1), J. Barth (1), M. Walter (0)

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.10.2021 (23:30) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*